

Die Symmetrie der Okklusionsebene und des Gesichtsschädels

Eine sinnige Vermessung der Okklusalebene und des Gesichtsschädels fällt nicht leicht: Was ist mit Respekt zu was schief?

Das zum Patent angemeldete Head Lines Vermessungsgerät schafft Abhilfe:

- Parallaxfreier Vergleich der Okklusalebene zur Bipupillarlinie
- Parallaxfreier Vergleich der Okklusalebene zur Camper'schen Ebene
- Vergleich der Okklusalebene zur Misenkrechten des Gesichtsschädels
- Schädel- bzw. kauebenenbezogene Modellübertragung
- Sekundenschnell zerleg- und einstellbar durch speziell entwickelte feinmechanische Druckknopfelemente
- Die individuell höhenverstellbaren Elemente sind frei schwenkbar und können auch zur Markierung nicht sichtbarer Referenzpunkte bei der fotografischen Dokumentation dienen (z. B. Tragepunkt)
- Gefertigt auf CNC – Präzisionsmaschinen, komplett aus Edelstahl und hochwertigem, harteloxiertem Aluminium
- Vollständig autoklavierbar.

MEDIPLUS®



Kolmhof 2
91364 Unterleinleiter
Tel. 09131-28020
09198-998690
Fax 09198-998691

Besuchen Sie uns in Internet!

<http://MediPlus.org>

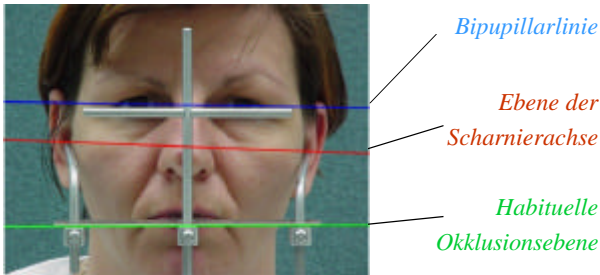
Head Lines

Zum Patent angemel-



„Eine gerade Okklusalebene
funktioniert besser!“

Welche Ebene ist „richtig“?

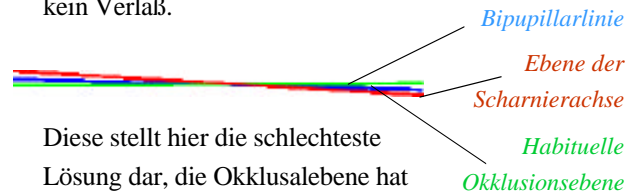


Die Kauebene sollte parallel zur Schädelbasis und im rechten Winkel zur Funktionsbewegung des Unterkiefers angeordnet sein. Dann ist eine optimale Kraftübertragung auf das Prothesenlager, gewährleistet, einer Resorption der Stützgewebe vorgebeugt und horizontale Schübe beim Kraftschluß zwischen den Zähnen minimiert.

Eine parallel zur Bipupillarlinie angeordnete Frontzahnebene ergibt ein ästhetisches Erscheinungsbild beim Lächeln.

Eine Kauebene, die funktionell korrekt ausgerichtet ist, vermeidet „Schokoladenseiten“ beim Kauen, woraus sich asymmetrische Funktionsbewegungen und Muskelverspannungen ergeben können.

Wie das Beispiel links zeigt, ist bei der Ermittlung des optimalen Verlaufes der Ebene auf die Ebene der Scharnierachse bei der Gesichtsbogenübertragung Zahnmodellen meist herangezogen wird, kein Verlaß.



Diese stellt hier die schlechteste Lösung dar, die Okklusalebene hat sich von Natur aus schon wesentlich konformer zur Bipupillarlinie entwickelt.

In diesem schwierigen Wechselspiel bringt der neue Head Lines wichtige Entscheidungshilfen. In Sekundenschnelle können Asymmetrien des Gesichtsschädels dargestellt und z. B. fotografisch dokumentiert werden. Eine neue, wichtige Entscheidungshilfe bietet dabei auch der unmittelbare Vergleich zur Mittelsenkrechten des Gesichtes.

Durch den neuen Head Lines wird es zusätzlich möglich, mittels im HIP-Mount erstellter Übertragungsregistratur die Symmetrie der HIP-Ebene (gebildet durch die retrotuberkulären Hamuli und die Papilla incisivi im Oberkiefer) unmittelbar am Patienten zu überprüfen, so daß die Entscheidung über einen optimalen Verlauf der Kauebene jetzt schnell und sicher getroffen werden kann.

Bestellung



Hiermit bestelle ich ein HEAD LINES Vermessungsgerät mit Edelstahlbißgabel und druckknopfarrangierten, höhenverstellbaren Vermessungswinkeln zum Preis von

DM 335,00 inkl. Mehrwertsteuer

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

Zahlungsweise

Scheck

Rechnung

Unterschrift _____

MEDIPLUS®

D-91364 Unterleinleiter

Telefon: 09131-28020

Fax: 09198-998691